

## Rückblick auf ein spannendes Jahr 2024

Das neue Jahr begann im Februar mit der alljährlichen Hauptversammlung, die zügig, harmonisch und konstruktiv verlief.

In den folgenden Monaten fanden einige **Lehrgänge** statt:

Den Anfang machte im März der Kinder- und Jugendlehrgang Hofheim, an dem sechs Ju-Jutsu-Kinder mit Feuereifer teilnahmen. Thema waren Schlagtechniken für Prüfung und Selbstverteidigung.

Mitte Juni machten sich dann fünf unserer Ju-Jutsu-Kids in Begleitung ihrer Eltern auf den Weg nach Rodenbach, wo das Hessenseminar für Kinder und Jugendliche stattfand. Das Hessenseminar stand unter dem Motto „Rangeln und Raufen nach Regeln“ für die jüngeren und „Fighting für Anfänger und Fortgeschrittene“ für die etwas älteren Teilnehmer.

Mitte September fand das alljährliche Hessenseminar des HJJV beim Landessportbund in Frankfurt statt. Unter dem Motto „Let's do this“ fanden sich ungefähr 170 Teilnehmer auf den Matten zusammen. Auch unsere erwachsenen Ju-Jutsuka kamen ordentlich ins Schwitzen und konnten viele Inspirationen für das eigene Training zu Hause mitnehmen.

Ende Oktober richtete der KSG Hetschbach erstmals einen Landestechniklehrgang für Kinder aus. Vier unserer jungen Ju-Jutsuka, ihre Eltern und Trainerin Patricia wollten sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen, das Ende der Herbstferien sportlich zu begehen.

Anfang Dezember stand wieder eine Kinder- und Jugendlichen-Prüfung an. Stolze 17 Prüflinge standen auf der Matte und wurden von Patricia geprüft. Dabei waren auch zwei erwachsene Gastprüflinge aus Langen. Das viele Training im Vorfeld hat sich gelohnt, alle Teilnehmenden haben die Prüfung bestanden und können sich nun über eine neue Gürtelfarbe freuen.



Glückliche Gesichter nach der bestandenen Prüfung

Auch **abseits der Matten** war einiges los:

Im Frühjahr gab die TSV-Theatergruppe von Pommes un' Eis wieder einige Aufführungen im Gasthaus Zum Adler. Bei einer davon saßen auch einige unserer erwachsenen Sportlerinnen und Sportler im Publikum und verbrachten einen lustigen und kurzweiligen Abend.

Mitte April halfen dann fünf Kinder und zwei Erwachsene, die Stühle für die Aufführung am nächsten Tag aufzustellen. Ihre Aufgabe war es, neue Tischdecken auf die Tische zu legen, die Stühle nach Nummern zu sortieren und wieder ordentlich an die Tische zu stellen.

Im Sommer waren auch die Ju-Jutsuka im Fußball EM-Fieber. Spontan wurde das Kinder- und Jugendtraining durch ein gemeinsames Fußballschauen des Spiels Deutschland - Ungarn auf großer Leinwand ersetzt, zusammen mit einigen Fußballern und Taekwondolern in der kleinen Braunshardter Halle am Fußballplatz.

Mit Beginn des Trainings nach der Sommerferien-Pause sind unsere neuen Ju-Jutsu-T-Shirts geliefert worden, die auf große Nachfrage stießen.

Zu Beginn der Herbstferien fand die Weiterstädter Müllsammelaktion statt, an der auch die Ju-Jutsu-Abteilung teilgenommen hatte. Ein kleines Team aus jungen und etwas älteren Ju-Jutsuka sammelten bei bestem Wetter den Müll von Schneppenhausen aus entlang des Weges neben der Landstraße bis zum Bahnhof. Anschließend gab es für die fleißigen Helferinnen und Helfer eine leckere Pizza zur Stärkung.

Traditionell konnten dann die Ju-Jutsu-Kinder und -Erwachsenen das Jahr bei den Weihnachtsfeiern ausklingen lassen. Die Feier für die Kinder fand in unserer Halle statt – es gab eine kleines Ju-Jutsu-Programm, Geschenke für die Kinder und im Anschluss noch ein leckeres gemeinsames Buffet.



Angrüßen am Mattenrand

Die Erwachsenen trafen sich in Darmstadt im Ratskeller bei leckerem Essen und ließen sich auch einen Besuch des Weihnachtsmarkts nicht entgehen.

Ein wichtiger Termin steht Anfang nächsten Jahres an: Der Ju-Jutsu-Vorstand lädt herzlich zur Jahresabteilungsversammlung am Donnerstag, den 27. März 2025 um 19.30 Uhr im Jugendraum des Vereinsheims ein.

Mit sportlichen Grüßen  
Annette Milkereit